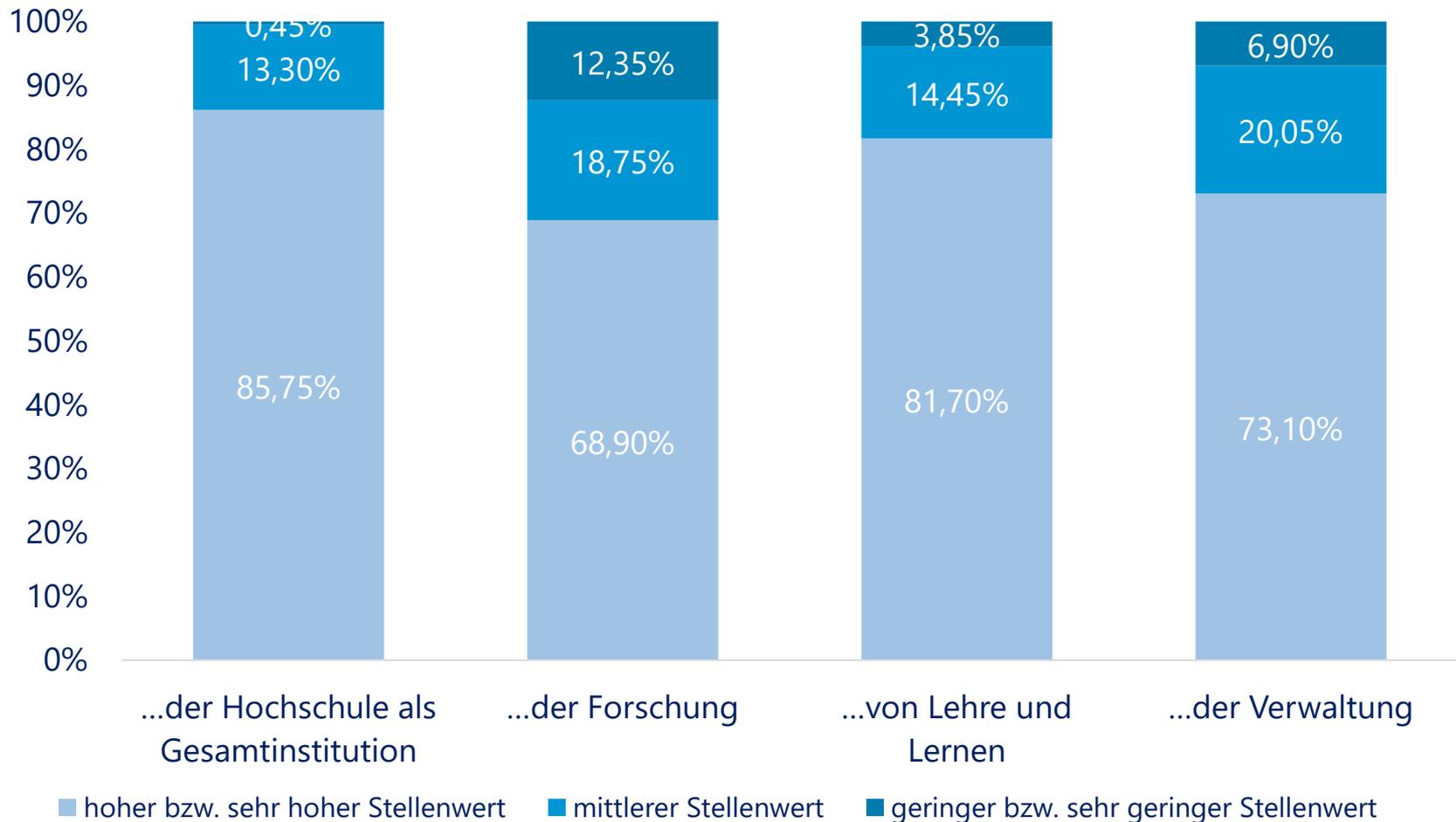


DIGITALER WANDEL AN HOCHSCHULEN – PERSPEKTIVE AUS DER HOCHSCHULLEITUNG

**HRK-nexus-Tagung „Digitaler Wandel in Studium und Lehre“,
12.-13. September 2019, TU Kaiserslautern**

Prof. Dr. Olga Burkova, Vizepräsidentin für Digitalisierung, Hochschule für
Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg)

HOCHSCHULEN IM DIGITALEN WANDEL



Stellenwert der Digitalisierung nach Bereichen (Berechnung basierend auf HIS-HE 2019, S. 27)

HOCHSCHULEN IM DIGITALEN WANDEL

- Von der **Digitalisierung zur Verbesserung des Lehrens und Lernens** zur **Bildung für eine digitalisierte Lebens- und Arbeitswelt**
- eine komplexe Aufgabe, die die Bildungsinstitution Hochschule im Ganzen und als Organisation betrifft.
- Digitalisierung als Prozess, Aufgabe und Anliegen stellt damit Anforderungen an Hochschulen, die nur mit Weitblick, Selbstbewusstsein und im Dialog bewältigt werden können
- **Digitalisierungsstrategien als Notwendigkeit bzw. hilfreiches Werkzeug zur Entwicklung von Hochschulen im digitalen Wandel**

Dräger et al. (2017); Schmid/Beaßler (2016); Wissenschaftsrat (2017)

DIGITALISIERUNG BEGLEITEN UND GESTALTEN - MOTIVE FÜR EINE DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE AN DER HAW HAMBURG

- Digitalisierung als zentrales technologisches und gesellschaftliches Phänomen, das auch die Entwicklung von Hochschulen maßgeblich bestimmt
- Digitalisierung als Chance, Herausforderung und Innovationsmotor, der die Hochschule als Ganzes fordert.
- Anspruch der HAW Hamburg als Bildungsinstitution Digitalisierung als Kulturwandel aktiv zu begleiten, zu gestalten und zu hinterfragen.
- Basis der aktiven Gestaltung sind: Bildung für mehr digitale Kompetenzen (Future Skills), eine vernetzte breit aufgestellte Hochschule sowie angewandte Forschung und eine offene Innovationskultur.



Komplexe und langfristige Aufgabe in der Entwicklung der Hochschule



DIGITALISIERUNGS-STRATEGIE

3

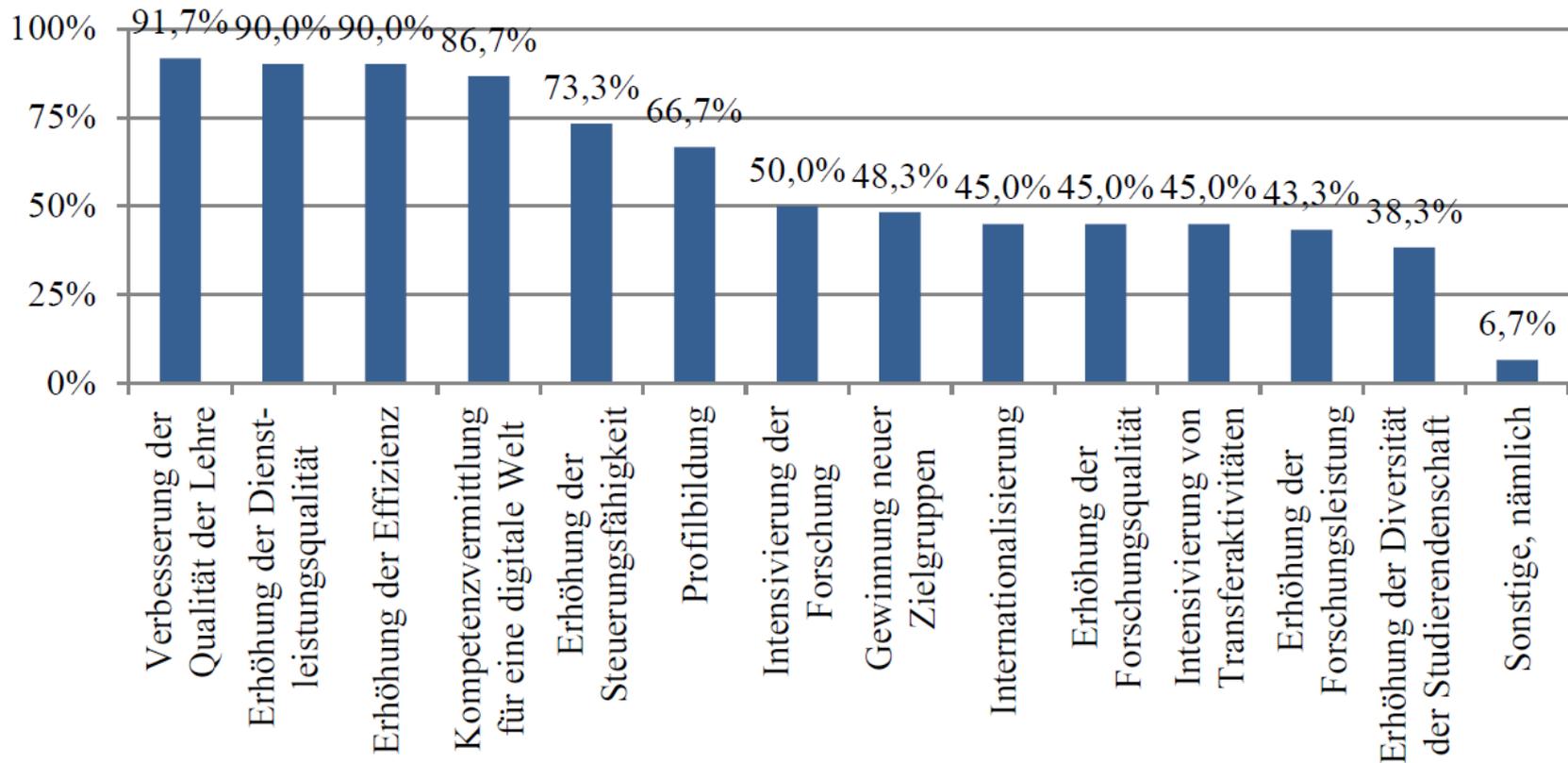
FUNKTIONEN DER DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE DER HAW HAMBURG

- **Identitäts- und Identifikationsfunktion:** Darlegung des grundlegenden Verständnis der HAW Hamburg von Digitalisierung → u.a. Akzeptanz schaffen und Kommunikation fördern
- **Priorisierungsfunktion:** Komplexität aufgreifen, aber Prioritäten setzen → Handlungs- und Orientierungsrahmen bieten
- **Mobilisierungsfunktion:** Motivation fördern und Anreize setzen
- **Ankerfunktion:** Strategie als Basis für die Ableitung von Maßnahmen, Aktivitäten und Projekten → Zielerreichung

DIGITALISIERUNG AN DER HAW HAMBURG – VISION

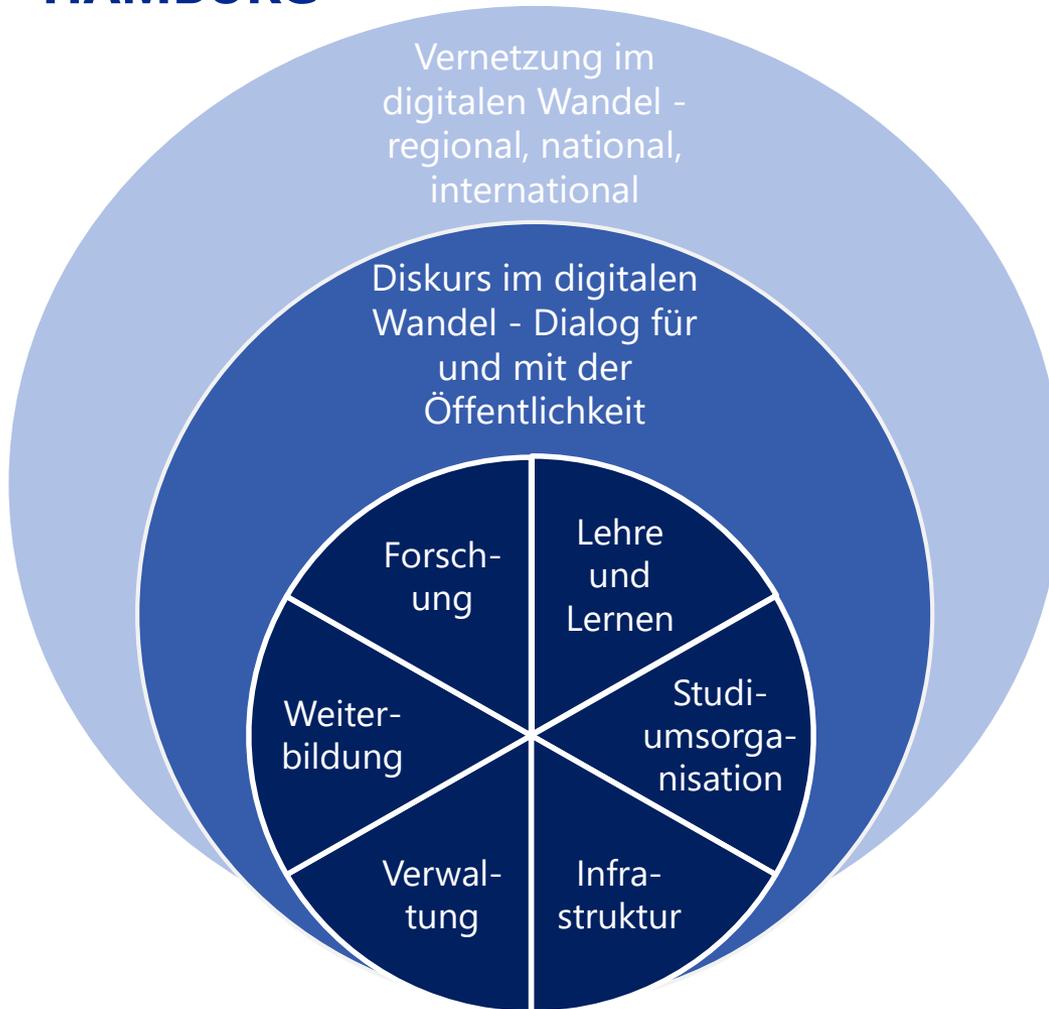
Als Bildungs- und Forschungseinrichtung verfolgt die HAW Hamburg die **Vision**, kompetente Partnerin für Themen der Digitalisierung für Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in der Metropolregion Hamburg zu sein, und anwendungsorientierte Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen der Digitalisierung inter- und transdisziplinär sowie im lokalen und globalen Dialog zu entwickeln.

MOTIVE & ZIELSETZUNGEN VON DIGITALISIERUNGSSTRATEGIEN



Zielsetzungen von Digitalisierungsstrategien an Hochschulen (HIS-HE 2019, S. 69)

MOTIVE & ZIELE DER DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE DER HAW HAMBURG



Gestaltungsfeld 1:

Digitalisierung an der HAW Hamburg intern

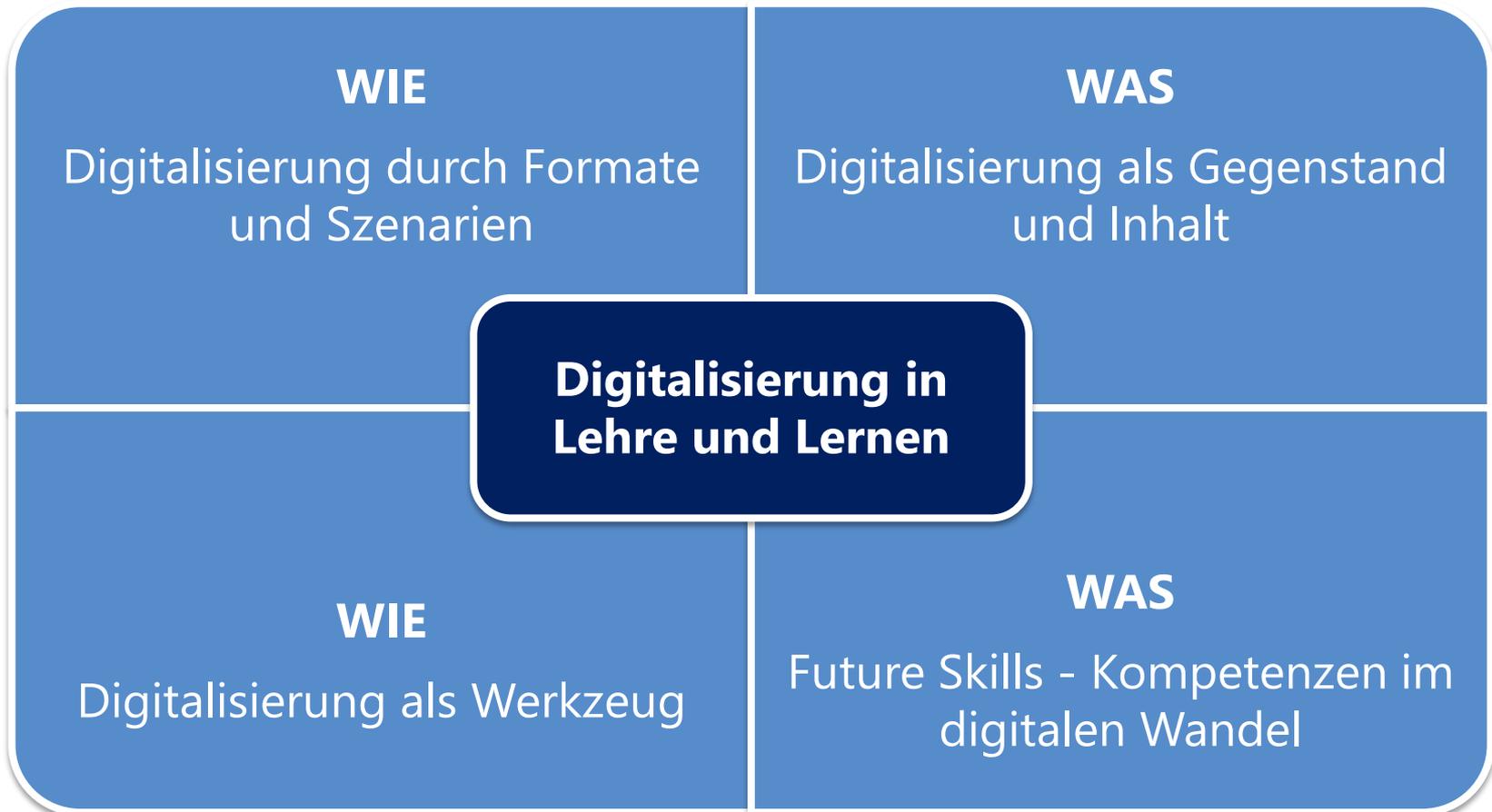
Gestaltungsfeld 2:

Diskurs im digitalen Wandel – Dialog für und mit der Öffentlichkeit

Gestaltungsfeld 3:

Vernetzung im digitalen Wandel – regional, national, international

GESTALTUNGSFELD 1: DIGITALISIERUNG IN LEHRE & LERNEN



GESTALTUNGSFELD 1: DIGITALISIERUNG IN LEHRE & LERNEN

1 Entwicklung einer ganzheitlichen **Digitalisierungsstrategie für Lehre und Lernen**

2 **WAS** - Weiterentwicklung und Stärkung des Themas Digitalisierung als Gegenstand und Inhalt sowie der curricularen Verankerung von fachspezifischen und fachübergreifenden Kompetenzen für den digitalen Wandel

3 **WIE** – Weiterentwicklung und Unterstützung des adäquaten Einsatzes von Digitalisierung als Werkzeug (u.a. Formate und Szenarien in Lehre und Lernen)

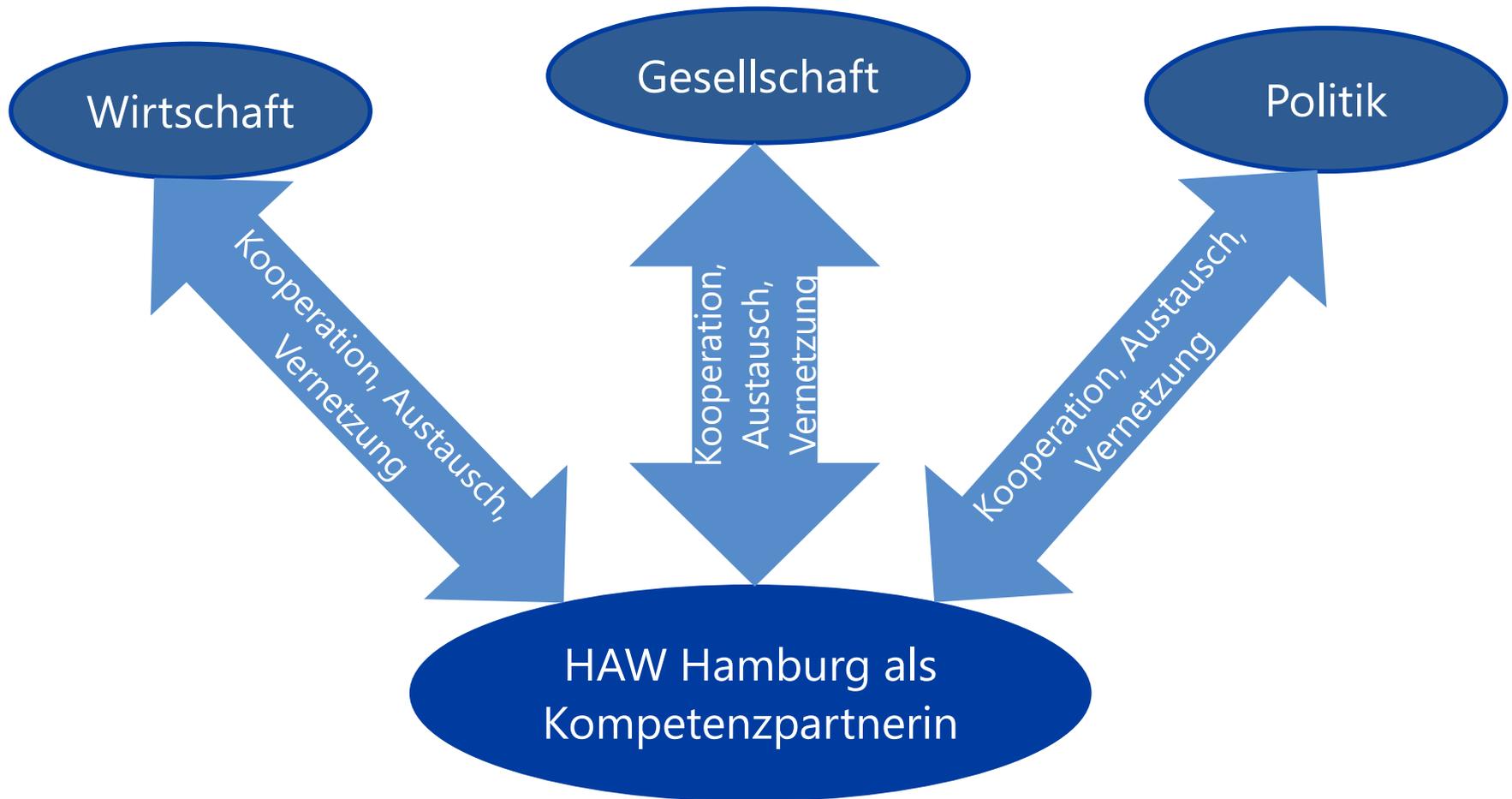
GESTALTUNGSFELD 2: DISKURS IM DIGITALEN WANDEL – DIALOG MIT UND FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT



**Dialog und
Diskurs in der
HAW**

**Dialog und
Diskurs mit der
Öffentlichkeit**

GESTALTUNGSFELD 3: VERNETZUNG IM DIGITALEN WANDEL – REGIONAL, NATIONAL & INTERNATIONAL



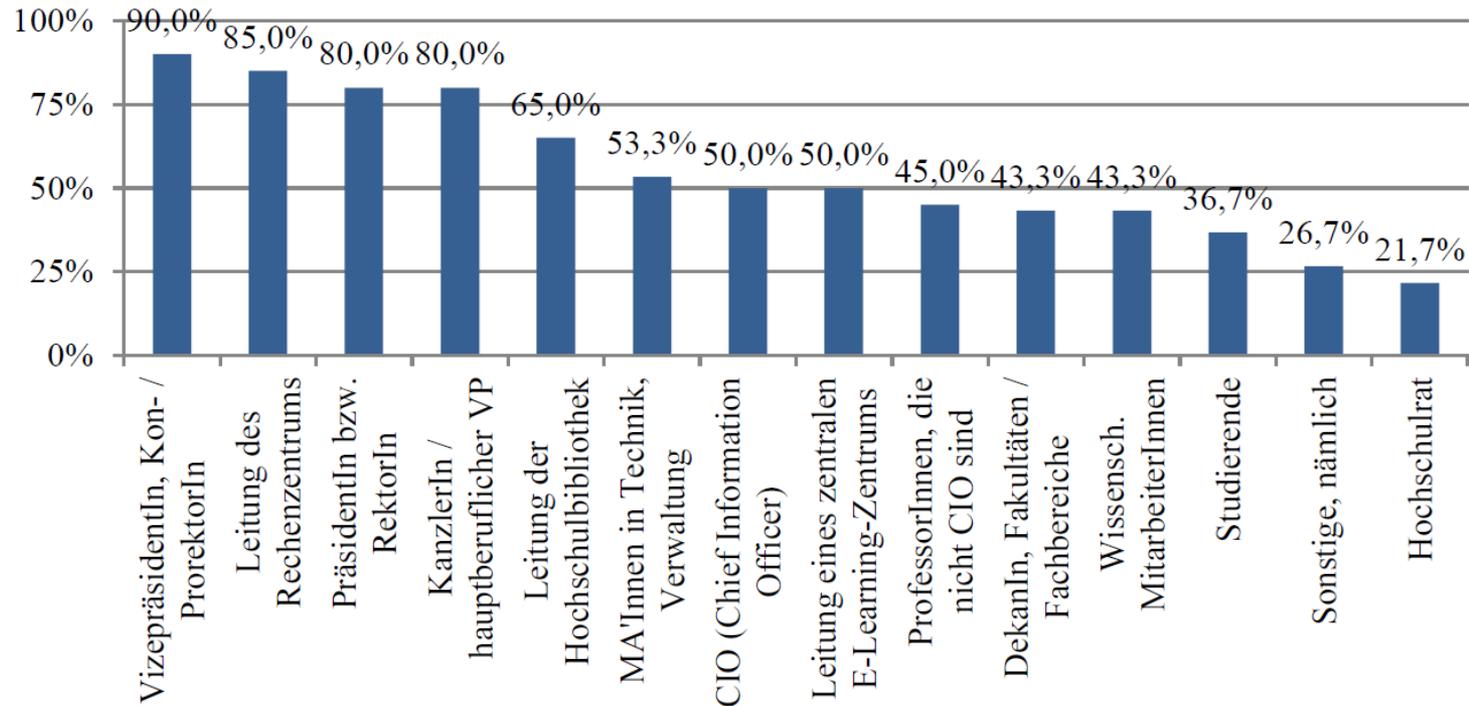
GESTALTUNGSFELD 3: VERNETZUNG IM DIGITALEN WANDEL – REGIONAL, NATIONAL UND INTERNATIONAL

- 1 Erhebung, Sichtbarmachung und Stärkung **etablierter Kooperationen**
- 2 Aufbau neuer bedarfsgerechter **Vernetzungsprojekte**
- 3 Erhöhung der Sichtbarkeit als **Kompetenzpartnerin** durch die vernetzte Zusammenarbeit

DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE: VON DER IDEE ZUR ZIELERREICHUNG AN DER HAW HAMBURG



ROLLEN UND GOVERNANCE



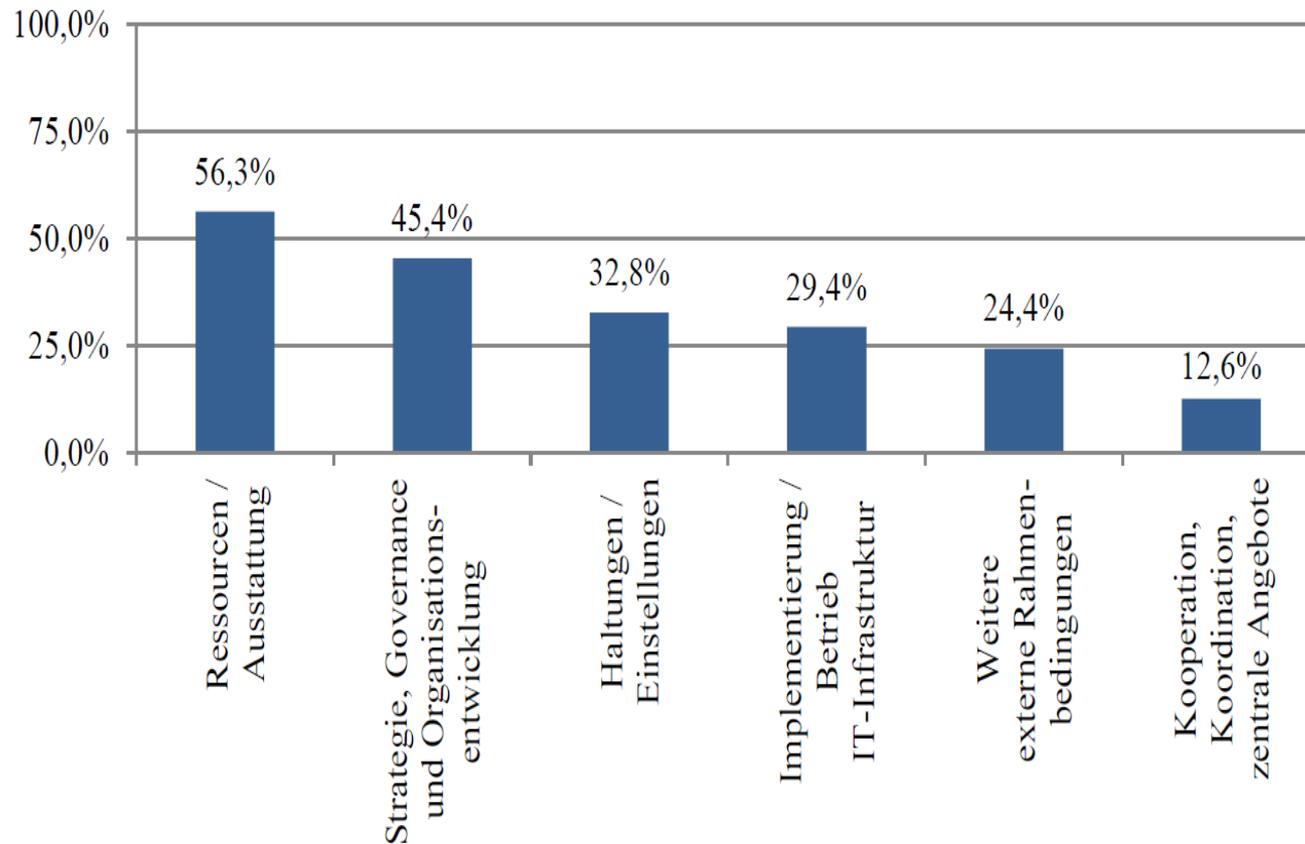
An der Erarbeitung der Digitalisierungsstrategie beteiligte Stellen (HIS-HE 2019, S. 87)

ROLLEN UND GOVERNANCE

Rolle der Hochschulleitung

- Koordination von Prozessen, Strukturen und Aktivitäten
- Strukturentscheidungen treffen
- Rahmenbedingungen gestalten und institutionelle Voraussetzungen schaffen
- Weiterentwicklungen antizipieren
- Mitwirkung bei der Gestaltung und Festlegung von Zielen
- Anreize schaffen
- Offenheit fördern – Kultur des Dialogs
- Prozessverantwortung für die Verzahnung von Bottom-up und Top-down

HERAUSFORDERUNGEN



Herausforderungen und Hemmnisse für die Digitalisierung der Hochschulen (HIS-HE 2019, S. 155)

HAW Hamburg

- Einstellungen, Haltungen und Kultur
- Qualifikation der Hochschulmitglieder
- Personalgewinnung und Personalsicherung
- Finanzierung, Ressourcen und Kapazitäten
- Rechtliche Fragen und Einschränkungen

16

QUELLEN

- Dräger, Jörg/Friedrich, Julius-David/Mordhorst, Lisa/Müller, Ulrich/Röwert, Ronny (2017): Hochschulen brauchen Strategien für das digitale Zeitalter. In: Rat für Forschung und Technologieentwicklung (Hrsg.): Zukunft und Aufgaben der Hochschulen. Digitalisierung – Internationalisierung – Differenzierung. Wien: Lit, S. 263-287.
- HIS-HE 2019/Gilch, Harald et al. (2019): Digitalisierung der Hochschulen. Ergebnisse einer Schwerpunktstudie für die Expertenkommission Forschung und Innovation. Hannover/Berlin: HIS-Institut für Hochschulentwicklung (HIS-HE) und Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.
- Schmid, Ulrich/Beaßler, Berit (2016): Strategieoptionen für Hochschulen im digitalen Zeitalter. Arbeitspapier Nr. 29. Berlin: Hochschulforum Digitalisierung.
- Wissenschaftsrat (2017): Strategien für die Hochschullehre. Positionspapier Drs. 6190-17, Halle (Saale): Wissenschaftsrat.



Vielen Dank!

Prof. Dr. Olga Burkova

Vizepräsidentin für Digitalisierung
Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg (HAW
Hamburg)

VP-Digitalisierung@haw-hamburg.de



<https://www.haw-hamburg.de/digitalisierung/digitalisierungsstrategie.html>